



Initiative Nie Wieder!

Cestarostraße 2, D-69469 Weinheim

Telefon: 06201/2909929 Fax: 06201/2909928

E-Mail: nie.wieder@babycaust.de

- Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf! -

An
aik – Immobilien Investmentgesellschaft mbH
z.Hd. Der Geschäftsführung
Herrn Dr. Stephan Hinsche o. Herrn Bernd Heyder
Richard-Oskar-Mattern-Str. 8
40547 Düsseldorf

übermittelt per Fax: 0211 / 53 74 20 - 290

12. März 2019

bitte angeben: KZ40547/anfrag

Betreff: Gesundheitszentrum „Medicare Freiham“, Hans-Stützle-Str.20, München

Grüß Gott, sehr geehrter Herr Dr. Hinsche!
Grüß Gott, sehr geehrter Herr Heyder!

Ende vergangenen Jahres hat Ihr Unternehmen die Immobilie „Gesundheitszentrum Medicare-Freiham“ in 81249 München, Hans Stützle-Straße 20 von der Unternehmergruppe „Hans Hammer München“ erworben.

In diesem neu erworbenen Objekt ist auch die Praxis Friedrich Stapf untergebracht, in der jährlich etwa 3.000 ungeborene Kinder durch Abtreibung getötet werden.

Aus diesem Grunde finden, auf öffentlichem Grund vor dem Gebäude, Gebets-Mahnwachen oder sonstige friedliche „Pro-Life Aktionen“ statt.

Auch die „Initiative Nie Wieder“ möchte in den nächsten Wochen dort öffentliche Versammlungen, im Einklang mit dem Versammlungsgesetz, durchführen.

Von Seiten des vorherigen Eigentümers Hans Hammer wurde gegen den Unterzeichner dieses Briefes allerdings ein Hausverbot betreffend dem gesamten Objekt „Medicare-Freiham“ erteilt. Das bedeutete, daß der Unterzeichner dieses Briefes weder die im o.g. Objekt befindliche Apotheke noch Imbissstube betreten durfte. Die Benutzung der Toilettenanlage zur Entrichtung der Notdurft war ebenfalls nicht gestattet.

Durch den Wechsel der Eigentumsverhältnisse ist das von Hans Hammer ausgesprochene Hausverbot erloschen.

Bitte teilen Sie mir bis zum 1. April 2019 mit, ob Sie dennoch am Hausverbot gegen den Unterzeichner festhalten bzw. in geänderter Form neu aussprechen werden.

Nach Ablauf der gesetzten Frist geht der Unterzeichner des Briefes davon aus, daß das Gebäude „Medicare-Freiham“ wieder von ihm betreten werden darf, ohne eine Anzeige wegen Hausfriedensbruch befürchten zu müssen.

Grüß Gott und freundliche Grüße

Initiative Nie Wieder!


- Klaus Günter Annen -

Ceterum censeo,

das deutsche „Recht“ auf Abtreibung, § 218 StGB, Tötung ungeborener Kinder, ist nach den Entscheidungen des Bundesverfassungs-Gerichts (BVerfG) in Karlsruhe vom 28.5.1993 und 8.6.2010 rechtswidrig!

Ein rechtswidriges, verfassungswidriges Gesetz darf in einem Rechtsstaat nicht angewendet werden.

Günter Annen



aik | Postfach 10 10 31 | D-40001 Düsseldorf

Vorab per Telefax
Klaus Günter Annen
Cestarostr. 2
69469 Weinheim

aik Immobilien-
Investmentgesellschaft mbH
Richard-Oskar-Matthorn-Straße 8
40547 Düsseldorf

Telefon +49 (0)211 53 74 20-0
Telefax +49 (0)211 53 74 20-290

www.aik-invest.de
info@aik-invest.de

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Ihr Ansprechpartner	Telefon-Durchwahl	Datum
-	-	Harald Verch	0211/53 74 20-140	18.03.19

**Hausverbot Gesundheitszentrum „Medicare-Freiham“
Hans-Stützle-Straße 20, 81249 München**

Sehr geehrter Herr Annen,

hiermit teilen wir Ihnen mit, dass wir an dem vom Voreigentümer des Grundstücks gegen Sie erteilte Hausverbot festhalten und dies ausdrücklich bestätigen.

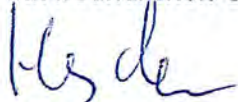
Wir erteilen Ihnen und Ihrer Initiative hiermit mit sofortiger Wirkung ein Hausverbot für das gesamte Areal unseres Grundstücks und des gesamten Gesundheitszentrums „Medicare-Freiham“ Hans-Stützle-Straße 20, 81249 München einschließlich der auf dem Grundstück befindlichen Gewerbe und sonstigen Einrichtungen. Sie dürfen dieses nicht mehr betreten, auch nicht für kurze Besuche oder aus sonstigen Gründen.

Das Hausverbot wird Ihnen erteilt, da aufgrund Ihres bisherigen Verhaltens zu befürchten ist, dass bei ungehindertem Zugang zu unserem Grundstück und dessen Einrichtungen, durch Sie und die Mitglieder Ihrer Initiative der Geschäftsablauf in unserem Objekt erheblich gestört wird.

Sollten Sie sich nicht an dieses Verbot halten, werden wir polizeiliche Maßnahmen ergreifen lassen und Strafantrag wegen Hausfriedensbruchs stellen.

Wir bitten Sie, uns die beigelegte Kopie dieses Schreibens unterzeichnet zurück zu schicken.

Mit freundlichen Grüßen


Bernd Heyder

ppa-

Nunzia Ienottico



aik | Postfach 10 10 31 | D - 40001 Düsseldorf

Vorab per Telefax

Klaus Günter Annen
Cestarostr. 2
69469 Weinheim

aik Immobilien-

Investmentgesellschaft mbH

Richard-Oskar-Mattern-Straße 8
40547 Düsseldorf

Telefon +49 (0)211 53 74 20-0

Telefax +49 (0)211 53 74 20-290

www.aik-invest.de

info@aik-invest.de

Ihr Zeichen

-

Ihre Nachricht vom

-

Ihr Ansprechpartner

Harald Verch

Telefon-Durchwahl

0211/53 74 20-140

Datum

18.03.19

**Hausverbot Gesundheitszentrum „Medicare-Freiham“
Hans-Stützle-Straße 20, 81249 München**

Sehr geehrter Herr Annen,

hiermit teilen wir Ihnen mit, dass wir an dem vom Voreigentümer des Grundstücks gegen Sie erteilte Hausverbot festhalten und dies ausdrücklich bestätigen.

Wir erteilen Ihnen und Ihrer Initiative hiermit mit sofortiger Wirkung ein Hausverbot für das gesamte Areal unseres Grundstückes und des gesamten Gesundheitszentrums „Medicare-Freiham“ Hans-Stützle-Straße 20, 81249 München einschließlich der auf dem Grundstück befindlichen Gewerbe und sonstigen Einrichtungen. Sie dürfen dieses nicht mehr betreten, auch nicht für kurze Besuche oder aus sonstigen Gründen.

Das Hausverbot wird Ihnen erteilt, da aufgrund Ihres bisherigen Verhaltens zu befürchten ist, dass bei ungehindertem Zugang zu unserem Grundstück und dessen Einrichtungen, durch Sie und die Mitglieder Ihrer Initiative der Geschäftsablauf in unserem Objekt erheblich gestört wird.

Sollten Sie sich nicht an dieses Verbot halten, werden wir polizeiliche Maßnahmen ergreifen lassen und Strafantrag wegen Hausfriedensbruchs stellen.

Wir bitten Sie, uns die beigelegte Kopie dieses Schreibens unterzeichnet zurück zu schicken.

Mit freundlichen Grüßen

ppa.

Bernd Heyder

Nunzia Ienottico

zur Kenntnis genommen



Initiative Nie Wieder!

Cestarostraße 2, D-69469 Weinheim

Telefon: 06201/2909929 Fax: 06201/2909928

E-Mail: info@babycaust.de

- Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf! -

An

aik- Immobilien Investmentgesellschaft mbH

zd. Herrn Bernd Heyder o. Herrn Nunzia Ienottico

Richard-Oskar-Mattern-Str. 8

40547 Düsseldorf

übermittelt per Fax: 0211 / 53 74 20 - 290

24. März 2019

bitte angeben: KZ:240547/anfrag

Betreff: Ihr Schreiben vom 18.3.2019 in Sachen „Medicare-Freiham“

Grüß Gott!

Ich bestätige den Eingang Ihres o.g. Schreiben und bin enttäuscht, daß Sie an einem Hausverbot festhalten bzw. es neu aussprechen.

Sie verbieten nicht nur das Betreten des Gebäudes „Medicare-Freiham“, sondern beziehen das „gesamte Areal unseres Grundstückes“ ein.

Nun haben wir das Problem, daß wir nicht genau wissen, wo genau das zum Gebäude gehörende Grundstück endet, bzw. wo man sich „auf Nachbars Grund“ oder auf öffentlichem Gelände befindet.

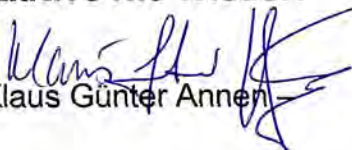
Dürfen wir Sie hiermit ersuchen, uns eine entsprechende Karte zur Verfügung zu stellen, aus der wir eindeutig die gewünschten Informationen entnehmen können.

Wir wollen vermeiden, daß wir Anzeigen wegen Hausfriedensbruch von Ihnen erhalten, nur weil es an der genauen Ortsbeschreibung fehlte.

Schon heute dürfen wir Ihnen versichern, daß wir Ihre Anordnung befolgen werden.

Danke und freundliche Grüße

Initiative Nie Wieder!


- Klaus Günter Annen -

Ceterum censeo,

das deutsche „Recht“ auf Abtreibung, § 218 StGB, Tötung ungeborener Kinder, ist nach den Entscheidungen des Bundesverfassungs-Gerichts (BVerfG) in Karlsruhe vom 28.5.1993 und 8.6.2010 rechtswidrig!

Ein rechtswidriges, verfassungswidriges Gesetz darf in einem Rechtsstaat nicht angewendet werden.

Günter Annen